



Preisträger des 20. havelländischen Wirtschaftsförderpreises

von links: Hr. Botschaftsrat van Arnhem, Hr. Ernst, Hr. Tschirch, Fr. Gädecke, Fr. Krüger-Gluchowski, Hr. Gädecke, Hr. Dech, Hr. Querhammer, Hr. Engel, Hr. Segelcke, Hr. Krabbenborg, Hr. Landrat Lewandowski, Hr. Peter

Wirtschaftsförderpreis für Unternehmen mit mehr als 50 Beschäftigten

Reinhold Fehmer

Nauener Str. 101
14612 Falkensee

[E-Mail schreiben](#)

Preisträger in dieser Kategorie wurde die Reinhold Fehmer / GALAFA Garten-und Landschaftsbau GmbH aus Falkensee.

Die Firma ist ein Familienunternehmen aus Falkensee, das 1962 in Berlin gegründet wurde. Das Unternehmen bildete in den vergangenen Jahren zahlreiche junge Menschen aus – auch Menschen mit Schwierigkeiten im Elternhaus und in der Schule sowie junge Menschen mit Defiziten in der Sprache. Besonders das regionale Engagement hat die Jury beeindruckt. Inzwischen arbeiten im Unternehmen mehr als 90 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, weitere sind im Unternehmen Galafa Service angestellt. Zu den Schwerpunkten der Firma gehören das Anlegen von Rasenflächen, Parks, Treppen- und Teichbau, der Bau von Sportplätzen, die Pflege von Grünflächen und die Entsorgung von Grünschnitt und Laub.

Der Preis wurde durch den Geschäftsführer, Herrn Querhammer, entgegengenommen.

Wirtschaftsförderpreis für Unternehmen mit bis zu 50 Beschäftigten

Fleischerei Gädecke

Nauener Str. 96
14612 Falkensee

[E-Mail schreiben](#)

Der diesjährige Wirtschaftsförderpreis für Unternehmen mit bis zu 50 Beschäftigten ging an die Fleischerei Gädecke in Falkensee.

Das Familienunternehmen aus Falkensee mit Fleischerei und Partyservice beschäftigt 31 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Quote an Auszubildenden beträgt zehn Prozent. Gegründet wurde die Fleischerei Gädecke 1935 in Neuruppin, seit 1960 hat sie ihren Sitz in Falkensee. Für die Jury war vor allem das soziale und regionale Engagement in Vereinen und Einrichtungen sowie die eindrucksvolle Unternehmensentwicklung ausschlaggebend für die Prämierung. Das Unternehmen bildet nicht nur Fleischer und Fachverkäufer aus, sondern seit 2013 auch Veranstaltungskaufmänner/-frauen. 2015 wurde die Firma als eine der 100 besten Fleischereien geehrt.

Durch Herrn und Frau Gädecke wurde der Preis entgegengenommen.

Wirtschaftsförderpreis in der Kategorie Landwirtschaft

Kai-Holger Dech und Christine Dech GbR

Siedlungsweg 2
14715 Seeblick OT Hohennauen

Preisträger in dieser Kategorie wurde die Kai-Holger Dech und Christine Dech GbR, die ihren Firmensitz in Seeblick OT Hohennauen hat.

Schwerpunkte dieses Landwirtschaftsbetriebes sind Kartoffeln, Kohl, Gemüse und die Milchkuhhaltung mit Nachzucht. Zusätzlich zur Familie Dech arbeiten sechs Personen in dem Unternehmen aus Hohennauen. 1990 wurde der Hof „Arche Noah“ gegründet, seit 2005 ist das Unternehmen ein Demeter-Betrieb. Die Biobauern bewirtschaften 150 ha Land. Das Familienunternehmen vertreibt die regionalen Erzeugnisse über den Großhandel, die Märkische Kiste, Marktfrauen und Food Coops. Gerade die traditionelle Handwerksform des Betriebes mit gemischter Landwirtschaft sowie der Vertrieb der regionalen Erzeugnisse waren für die Jury Gründe, das Unternehmen auszuzeichnen.

Der Preis wurde durch Herrn und Frau Dech entgegengenommen.

Wirtschaftsförderpreis in der Kategorie Tourismus

Jugendherberge Milow - Carl Bolle

Friedensstraße 21
14715 Milower Land OT Milow

E-Mail schreiben

Preisträger in dieser Kategorie wurde die Jugendherberge Milow - Carl Bolle aus dem Milower Land OT Milow.

Der Preisträger von 2016 stand schon zweimal, in den Jahren 2012 und 2014, kurz vor einer entsprechenden Würdigung. Die Jugendherberge lockt vor allem viele junge Menschen in die Region und kann neben vielen Freizeitmöglichkeiten auch mit seiner geschichtsträchtigen Villa überzeugen. Die Jugendherberge diente ursprünglich mal als Sommersitz des Berliner Milchfabrikanten, Carl Bolle. Nach umfangreichen Sanierungsarbeiten der Bolle-Villa steht die Jugendherberge seinen Gästen seit 2010 wieder zur Verfügung. Seither nutzen Schulklassen, Familien, Sport- und Musikvereine (mit Tonstudio und CD-Produktion vor Ort) und Einzelurlauber die Möglichkeit, von dort den Naturpark Westhavelland zu erkunden und nutzen zugleich die vielfältigen Möglichkeiten der Anlage. Die Übernachtung ist gleichermaßen in der Bolle-Villa oder im Kutscherhaus möglich. Die Herberge verfügt über 86 Betten in 19 modern eingerichteten Zimmern.

Der Preis wurde durch die Leiterin, Frau Krüger-Gluchowski, entgegengenommen.

Innovationspreis

Krabbenborg Gut Berge GmbH & Co.KG

Am Gutshof 9
14641 Nauen OT Berge

v.l. Hr. Funke, Hr. Peters, Hr. Krabbenborg, Hr. Peter, Hr. Botschaftsrat van Arnhem, Fr. Wernecke

Preisträger in dieser Kategorie wurde die Krabbenborg Gut Berge GmbH & Co.KG aus Nauen OT Berge.

Schwerpunkt dieses Landwirtschaftsbetriebes ist die Milchviehhaltung. In den vergangenen Jahren wurden mit hohem finanziellen Aufwand Viehställe um- und ausgebaut, um alle Kriterien des Tierschutzes und des Tierwohls zu erfüllen. In den Ställen gibt es einen höhenverstellbaren Boden, damit auch kleinere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter leichter die Melkstände erreichen können. Weiterhin wurde eine Biogasanlage in den Produktionsprozess integriert. Bewirtschaftet werden 1400 ha landwirtschaftliche Nutzfläche, für die 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gibt es Lehrgangsangebote. Ab Sommer 2017 wird

das Unternehmen den Ausbildungsberuf „Landwirt“ anbieten. Weitere Bau- und Umbaumaßnahmen sind in Planung, dadurch werden die bestehenden Arbeitsplätze langfristig gesichert.

Der Preis wurde durch Herrn Krabbenborg und Herrn Peter entgegengenommen.

Jugendförderpreis 2016

Im Rahmen der diesjährigen Auszeichnung des Wirtschaftsförderpreises 2016 erfolgte auch zum siebten Mal die Verleihung des Jugendförderpreises.

TWEKK, GbR Engel / Segelcke

Meraner Str. 10a
14612 Falkensee

E-Mail schreiben

Preisträger in dieser Kategorie wurden die Herren Engel und Segelcke mit ihrem Projekt TWEKK.

Eine tiefe Freundschaft und eine gemeinsame Idee, die Idee individuelle Kleidung zu tragen und gleichzeitig eine Community zu entwickeln, führten direkt nach dem Abitur zur Gewerbeanmeldung am 01.08.2014. Leider ist es in unserem Landkreis nicht so häufig, dass junge Menschen selbst und ohne Begleitung Erwachsener den Mut aufbringen, wirtschaftlich tätig zu werden und ein Geschäftsfeld zu erschließen. Und es ist ebenfalls nicht so häufig, dass sie dabei relativ bald zumindest so erfolgreich sind, dass man auf sie aufmerksam wird. Ausschlaggebend für die Jury, waren der Mut, das Engagement sowie die Kreativität der noch am Anfang stehenden Unternehmung. Verschiedene, aber dennoch artgereue Logos mit Alleinstellungsmerkmal auf limitierter Kleidung wie Hoodies, T-Shirts, Tops, Beanies und Gymbags zeichnen dieses junge Kleinunternehmen aus. Wer beim vergangenen Falkensee´er Stadtfest aufmerksam in die Verkaufsstände blickte, dem ist seither dieses prägende Logo definitiv bekannt. Die jungen Gründer legen Wert darauf, exklusive Designs, mit Wiedererkennungswert auf den Markt zu bringen. Der Vertrieb läuft erfolversprechend, beworben unter anderem über die „sozialen Medien“ und über ihren Onlineshop.

Der Preis wurde durch die Gründer Herrn Engel und Herrn Segelcke in Empfang genommen.

Mit freundlicher Unterstützung durch die



Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam

Preis für Unternehmen mit mehr als 50 Beschäftigten:

Reinhold Fehmer GmbH / GALAFA Garten- und Landschaftsbau GmbH Falkensee

Fleischerei Gädecke

Preis für Landwirtschaft:

Kai-Holger Dech und Christine Dech GbR (ohne Link)

Preis für Tourismus:

Jugendherberge Milow - Carl Bolle

Krabbenborg Gut Berge GmbH & Co.KG (ohne Link)

Jugendförderpreis:

TWEKK, GbR Engel / Segelcke